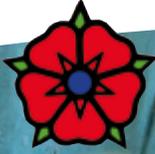


GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 40

Mittwoch, 02. Oktober 2019



Die Tiere auf dem Weg zum Stall Foto: W. Klumpp



Gaumenfreuden und mehr...

Foto: Privat

13. Knödelfest in Lautenbach

am Sonntag ab 11.30 Uhr
im Bürgerhaus

→ weiter Seite 16

Sonnenuhrenführung der VHS in Gernsbach

am Samstag um 9.45 Uhr, Start
an der kath. Liebfrauenkirche

→ weiter Seite 10

Naturführung mit Rainer Schulz

am Sonntag um 11 Uhr durch
das Laufbachtal nach Loffenau

→ weiter Seite 3

Harzgeschichten und Geschichten am Lagerfeuer

sowie weitere Veranstaltungen
auf dem Kaltenbronn
bietet das Infozentrum am
kommenden Wochenende

→ weiter Seite 14

Die Herbst-/Winterreihe für Kinder startet in die neue Saison 2019/2020

Am Sonntag, 13. Oktober 2019, 15 Uhr, beginnt die Herbst-/Wintersaison der Gernsbacher Puppentheaterreihe mit dem Stück „Die Sachenfinderin“. Das Stück für Kinder ab 3 Jahren, ausgezeichnet mit dem Preis der Kinderkultur Börse 2017, wird vom Figurentheater Unterwegs aus Bad Waldsee präsentiert.

Kari ist vier Jahre alt und das Beste auf der Welt ist Apfelkuchen backen mit Mama. Außer heute, da geht ihr Bruder Ole mit Opa zum Angeln und Kari darf nicht mit. Da hilft nur eins – etwas, das noch besser ist, als Apfelkuchen backen und Angeln zusammen: Sachen finden!

Was man da macht? Man zieht in die Welt, immer der Nase nach und stöbert nach unentdeckten Sachen, Kostbarkeiten und Schätzen.

Und genau das tut Kari. Was für ein Abenteuer!

Weitere Veranstaltungen der Reihe sind:

Sonntag, 24.11.2019: Wendelin der Zauberer (für Kinder ab 4 Jahren)

Sonntag, 19.01.2020: Der Froschkönig (für Kinder ab 4 Jahren)



Das Figurentheater Unterwegs präsentiert das Stück „Die Sachenfinderin“ im Rahmen des Gernsbacher Puppentheaters. Foto: Figurentheater Unterwegs

Sonntag, 09.02.2020: Die Bremer Stadtmusikanten (für Kinder ab 3 Jahren)

Information

Bitte die jeweiligen Altersbeschränkungen beachten. Den Flyer und die Karten gibt es ab sofort über das Kulturamt, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 5,50 Euro

und im Vorverkauf bis drei Tage vor der Veranstaltung 4,50 Euro.

Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellenetz von Reservix oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden. ■

MUSIK FÜR DEN GUTEN ZWECK

Großes Big Band Konzert im Lichthof

Big Band Sound für einen guten Zweck: Am Sonntag, 13. Oktober um 17 Uhr betreten viele junge KünstlerInnen die Bühne im Lichthof des Gernsbacher Albert-Schweitzer-Gymnasiums (Otto-Hahn-Straße 4). Neben der Big Band des Gymnasiums in Gernsbach (Leitung: Markus Bär) ist die Big Band des Gaggenauer Goethe-Gymnasiums (Leitung: Matthias von Schierstaedt) mit Sängerinnen mit von der Partie. Unter der Schirmherrschaft von Regieungspräsidentin Sylvia Felder und zu Gunsten des gemeinnützigen NOTHilfe e.V. werden u.a. Jazz, Blues, Latin, Rock präsentiert.

Eintrittskarten zu 10€ (Schüler/Studenten 5€) können online unter info@nothilfe-verein.de oder über das – auch

am Konzerttag geschaltete – Karten- und Infotelefon 0160/98224024 bestellt werden. Restkarten werden ab 16 Uhr an der Konzertkasse verkauft.

Der Erlös fließt dem gemeinnützigen NOTHilfe e.V. zu. Er unterstützt Menschen in finanzieller Bedrängnis – solche, die ein harter Schicksalsschlag getroffen hat. Zugleich wendet er sich Menschen in gesellschaftlichen Randgruppenbereichen zu. Ziel der ehrenamtlichen NOTHelferInnen ist es, die Betroffenen aus ihrer akuten Krise herauszuführen und sie fit zu machen, ihr Leben wieder selbst in den Griff zu bekommen. Für alle, die längerfristige und insbesondere stationäre Betreuung benötigen, ist mit OASIS ein sozialpädagogisches Haus in Planung, dessen Restfinanzierung maßgeblich mit

Konzerterlösen zu bewerkstelligen ist. Deshalb verzichten auch alle auftretenden KünstlerInnen auf ihre Gage. www.nothilfe-verein.de

Die Big Band des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach

Die Big Band wurde als Arbeitsgemeinschaft im Schuljahr 2008/09 gegründet und hatte beim Sommerkonzert 2009 ihren ersten öffentlichen Auftritt.

Mit einem breit gefächerten abwechslungsreichen stilistischen Repertoire aus Rock, Blues, Jazz und Filmmusik etablierte sie sich rasch zu einem festen musikalischen Ensemble.

Jeden Freitagnachmittag wird musiziert, am gemeinsamen Ensembleklang gefeilt, mit jazztypischer Improvisation gearbei-

tet. Einzelne SchülerInnen zeigen ihr Können als Solisten. Neben dem „großen“ Ensemble gelang es im Laufe der letzten Jahre - durch die Anschaffung von Instrumenten und die Zusammenarbeit mit der Musikschule Murgtal - ein schuleigenes Nachwuchsensemble in der Unterstufe zu etablieren.

Neben den regelmäßigen Auftritten beim Sommerkonzert im Lichthof des Albert-Schweitzer-Gymnasiums oder dem Weihnachtskonzert in der Jakobskirche Gernsbach umrahmte das Ensemble wichtige schulische Ereignisse. Zahlreiche musikalische Auftritte führten die Big Band aber auch aus dem gewohnten schulischen Rahmen heraus, so zum Beispiel zum Altstadtsommer auf dem Gernsbacher Stadtbuckel (2013), zum Landesschülerfestival nach Stuttgart (2016), auf die Veranstaltungsbühne der Schweizer Wiese bei der Landesgartenschau in Bad Herrenalb (2017) sowie natürlich zum 800-jährigen Gernsbacher Stadtjubiläum in diesem Jahr. Zwei besondere Höhepunkte des vergangenen Schuljahrs waren der Workshop mit dem bekannten Saxophonisten der SWR-Bigband Klaus Graf im Rahmen der Kooperation SWR live@school sowie die musikalische Umrahmung der Amtseinführung von Bürgermeister Julian Christ in der Stadthalle Gernsbach.



Die Big-Band des ASG Gernsbach.

Foto: Susanne Hoff

Die Big Band des Goethe-Gymnasiums Gaggenau

Zum Schuljahr 2007/2008 wurde die Big Band des Goethe-Gymnasiums Gaggenau von Matthias von Schierstaedt ins Leben gerufen – sie existiert nun also schon seit zwölf Schuljahren. Innerhalb dieser Zeit hat die Band vielfältige Veranstaltungen besucht und selbst durchgeführt.

Der Höhepunkt war bisher sicherlich der Besuch der SWR Big Band in Gaggenau im Jahr 2013. Zum sechsten Mal jährte sich im März außerdem die eigene Veranstaltung „Gaggenauer Nacht der Big Bands“, zu der jeweils zwei weitere Big Bands der Region zu einem gemeinsamen Konzert

in die Jahnhalle Gaggenau eingeladen werden.

Die Instrumentalisten des Goethe-Gymnasiums nehmen gemeinsam regelmäßig an Workshops mit professionellen Jazzmusikern teil, die mit ihnen dann stilistische Feinheiten der Jazzmusik erarbeiten und für wichtige Impulse von außen sorgen.

Auf diese Weise ist die Big Band als Aushängeschild ihrer Schule immer bestens für ihre Auftritte gerüstet. Für die Schülerinnen und Schüler ist der heimliche Höhepunkt des Big-Band-Jahres aber sicherlich die einmal im Jahr stattfindende Probenfahrt nach Weikersheim. ■

BÄUME, WALD UND FRESKEN

Naturführung mit Rainer Schulz

Am Sonntag, 06.10. findet um 11 Uhr eine Wanderung durch das Laufbachtal nach Loffenau mit Naturführer Rainer Schulz statt.

Bäume und Wald, geologische Grenzen und vergangene Zeiten sind hier u.a. die Themen. Ein Höhepunkt ist der Besuch der ev. Kirche in Loffenau. Freskenmalerei aus dem 15. Jhd. ist hier zu bestaunen. Auch die Kirche selbst ist von der Darstellung einzigartig. Zehn Minuten zum Innehalten tut gut. Danach begehen wir noch den Park von Loffenau über das Pavillon, bevor der Rückweg durch Streuobstwiesen angegangen wird. Wanderausrüstung ist empfohlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen bei Schwarzwald-Guide Rainer Schulz, Telefon 07225-75177, Länge der Tour ca. 10 km, Dauer ca. 5,5 Std. Treffpunkt am Parkplatz beim Trimmichpfad Laufbach (gegenüber Renault Weiler). Für das Navi: Baccaratstr. 41, 76593 Gernsbach ■



Wildnis bei den Laufbachfällen.

Foto: Rainer Schulz

VIER TURNVEREINE GESTALTEN

DIE TURNSHOW „GERNSBACH TURNT“ AM 18./19. OKTOBER 2019

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren - Sehenswertes Programm zu erwarten

Turnen – Gymnastik – Tanz – Trampolin – Show: Dies versprechen vier Gernsbacher Turnvereine bei der gemeinsamen Turnshow „Gernsbach turnt“, die am 18. und 19. Oktober jeweils um 19.30 Uhr in der Gernsbacher Stadthalle durchgeführt wird.

Die Turnshow wird ein faszinierender sportkultureller „Leckerbissen“ im Rahmen der Veranstaltungen anlässlich des 800. Stadtjubiläums sein. Über 150 Aktive nehmen die Zuschauer mit auf ein abwechslungsreich gestaltetes turnerisches Feuerwerk. Die Palette der Gestaltungen der Turnshow reicht von der Gerättturn-Show über Gymnastik, Aerobic, Tanzgestaltungen verschiedener Stilrichtungen, Trampolinturnen bis hin zur Rope-Skipping-Show und Turn-Akrobatik.

Mit von der Partie sind ausgewählte Gruppen der zum Stadtgebiet gehörenden Vereine Turnverein Gernsbach, Turnverein Hilpertsau, Turnverein Lautenbach und Turnverein Reichental. Es herrscht unheimlich viel turnerisches Potential in den Vereinen, das anlässlich des Stadtjubiläums „800 Jahre Gernsbach“ gemeinsam in der Stadthalle präsentiert wird. Die Aktiven werden einen bunten Programm-Mix vom Schüler- und Jugendbereich über die Freizeit-, Wettkampf- und Showgruppen bis hin zum Seniorenbereich gestalten.

Die Gerättturnerinnen des Turnverein Gernsbach gestalten einen „Turnmix“-Beitrag. Mit den Gruppen „Dance Kids“,

„Little Tigers“, „Sweeties“ und „New Generation“ trägt die TVG-Jazz- und Modern-Dance-Abteilung zum Programm bei. Ihr Repertoire spannt den Bogen vom afrikanischen Kindertanz über romantische Tänze in der Choreografie „Die Puppenfee“ bis hin zu Auszügen aus dem Musical „Tanz der Vampire“.

Die TVG-Trampolin-Abteilung zeigt, dass sie neben ihrem Wettkampfsport bei verschiedenen Meisterschaften auch „Trampolin-Show“ beherrscht. Vom Turnverein Lautenbach sind die Kindertanzgruppe mit der Gestaltung „Überall tanzen Frösche“ und die Gruppe „Rockert Dancers“ mit der Choreografie „Gymnastics meets Dance“ mit von der Partie. Die Showtanz-Gruppe des Turnverein Reichental präsentiert einen Showtanz mit Auszügen aus dem Musical Aladdin. Dass Fitness-Sport für Erwachsene voll im Trend liegt, beweist die Step-Gruppe des Turnverein Hilpertsau mit ihrem Beitrag „Step auf Spanisch“.

Auch zwei Gastgruppen treten bei der Turnshow auf. Ein zauberhaftes Spiel mit artistischen Einlagen mit Rope-Skipping-Seilen präsentiert die Gruppe „Burning Ropes“ der Turnerschaft Ottersweier. Die Gruppe war viermal Deutschlands beste Showgruppe und zählt zu den besten Teams Deutschlands in dieser Sportart. Freuen darf man sich hier auf den Auftritt von Freestyle-Vize-Europameister Lukas Rohfleisch. Ästhetik, Kraft und Perfektion – showmäßig verpackt – demonstrieren die Kunstturner des



Turnerbund Gaggenau, die aktuell in der Turn-Landesliga an die Geräte gehen. Mit „Gerättturnen – Acrobatics und mehr“ sind die Auftritte überschrieben. Premiere hat die Gruppe „Tron Gym“ mit Mitgliedern der TBG-Turner und TVG-Aktiven. Moderiert wird der Abend von Björn Stolle.

Für das leibliche Wohl wird vor der Veranstaltung und in der Pause gesorgt.

Eintrittskarten für die Turnshow „Gernsbach turnt“ gibt es bei verschiedenen Vorverkaufsstellen in Gernsbach: Im Kundencenter der Sparkasse Rastatt-Gernsbach (Igelbachstraße), bei Rieger-Moden am Kelterplatz, in Steimers Gute Stube in Lautenbach sowie den beteiligten Gernsbacher Turnvereinen.

Eintritt: Erwachsene VVK 12,- € / AK 14,- €, Kinder/Jugendliche: VVK 8,- € / AK 10,- €, Kinder unter 6 Jahren sind ohne Sitzplatzanspruch kostenfrei.

Schriftliche oder telefonische Kartenbestellungen sind bei der Geschäftsstelle des Turnverein Gernsbach unter turnshow@tv1849.de oder Tel.-Nr. 07225 1839305 möglich. Weitere Infos auf den Homepages der Turnvereine. ■



Die Jazz- und Modern-Dance-Abteilung des TV Gernsbach gestaltet einen Beitrag in der Turnshow „Gernsbach turnt“.

Foto: TV Gernsbach

Wartungsarbeiten im Gernsbacher Tunnel

Das Landratsamt Rastatt informiert: Zur Durchführung der regelmäßig notwendigen Wartungsarbeiten muss der Tunnel Gernsbach im Zuge der B 462 zwischen Montag, den 7.10.2019 und Donnerstag, den 10.10.2019 jeweils in der Zeit von 19:30 Uhr bis 5:30 Uhr voll für den Verkehr gesperrt werden.

Jetzt noch Anträge für LEADER-Projekte und Regionalbudget einreichen!

Die aktuelle EU-Förderperiode geht langsam zu Ende. Am Montag, 30. September 2019, begann in der Region Mittelbaden der letzte reguläre Projektauftrag für LEADER-Fördermittel in dieser Förderperiode. Etwas mehr als 445.000,- Euro an EU-Mitteln stehen nach heutigem Stand noch zur Förderung neuer Projekte zur Verfügung, dazu kommen noch Landesmittel zur Kofinanzierung privater Projekte. Alle Rest- und Rückflussmittel, die bis zu Auswahlsitzung am 3. Dezember 2019 noch frei werden, können zusätzlich in das Sitzungsbudget aufgenommen werden. „Es gibt immer noch gute Chancen, eine Förderung für tolle Projektideen zu erhalten. Ob es im letzten Aufruf mehr Konkurrenz um die Mittel gibt, werden wir erst am 15. November wissen“, schätzt Regionalmanagerin Dr. Antje Wurz die Situation ein. Denn dies ist der Stichtag, bis zu dem die Projektanträge eingereicht werden müssen.

Um die noch zur Verfügung stehenden Restmittel möglichst gut ausschöpfen zu können, gibt es in diesem Projektauftrag keine Beschränkungen bezüglich der Handlungsfelder oder Antragsteller. Voraussetzung ist, dass ein Projekt in der geographisch festgelegten LEADER-Region umgesetzt wird und dazu beiträgt, die regionalen Entwicklungsziele zu erfüllen. Die Palette möglicher Themen für Projekte ist dabei sehr breit: Pragmatische Antworten auf den Klimawandel, Projekte zur Nahversorgung in kleineren Ortschaften, aber auch touristische Projekte, Vorhaben zur Pflege und Offenhaltung der Landschaft oder für ein gutes kulturelles Angebot sind förderfähig.

Sowohl Kommunen und Kirchen als auch Privatleute, kleine Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitern und Vereine können in diesem Aufruf Anträge stellen. Zum letzten Mal in dieser Förderperiode können außerdem für das Jahr 2020 Anträge für einjährige Projekte aus den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, kulturelle Veranstaltungen und Förderung innovativer Projekte von Frauen im ländlichen Raum beantragt werden. Bedingung ist, dass diese Vorhaben innerhalb des Jahres 2020 begonnen und abgeschlossen wer-

den können. Für alle übrigen LEADER-Projekte gilt, dass sie bis spätestens Ende 2022 umgesetzt und vollständig abgerechnet sein müssen.

Der angekündigte Projektauftrag ist nicht die letzte Möglichkeit, um in dieser Förderperiode noch LEADER-Mittel zu beantragen. Auch im nächsten Jahr sind noch Projektanträge für gut vorbereitete Projekte möglich: „In 2020, im letzten Jahr der Förderperiode, werden alle Restmittel, die landesweit noch zur Verfügung stehen, in mehreren Schritten an Projekte vergeben, die kurzfristig beschluss- und umsetzungsreif sind“, erläutert Wurz das weitere Verfahren. „Dies könnte für Antragsteller interessant sein, die bis zum Stichtag des aktuellen Aufrufs, den 15. November, nicht alle relevanten Antragsunterlagen zusammenbekommen und noch etwas mehr Zeit benötigen.“ Allerdings sei nicht klar, wie viele Fördermittel für das Restmittelverfahren in 2020 noch zur Verfügung stünden.

Zusätzlich zu den LEADER-Fördermitteln können derzeit auch Fördermittel im Rahmen des **Regionalbudgets für Kleinprojekte** eingereicht werden. Dies ist eine neue Fördermöglichkeit, die LEADER-Regionen aus der Gemeinschaftsaufgabe „Förderung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) zusätzlich bis einschließlich 2021 nutzen können. Gefördert werden ausschließlich kleine Projekte zwischen 625,- und 20.000,- Euro Nettokosten, der Zuschuss beträgt 80 %. Für 2019 können noch bis zum 15. Oktober entsprechende Projektanträge gestellt werden, es steht für dieses Jahr noch das gesamte Fördermittelbudget von 200.000,- Euro zur Verfügung. Es können für dieses Jahr allerdings nur Projektanträge angenommen werden, die kurzfristig bis spätestens 30. November 2019 noch umgesetzt und abgerechnet werden können, also nur genehmigungsfreie Vorhaben mit kurzen Bestell- und Lieferzeiten.

Nähere Auskünfte zur Förderfähigkeit und Antragstellung beider Förderverfahren erteilt die LEADER-Geschäftsstelle. Ein Beratungsgespräch wird empfohlen. Ausführliche Informationen gibt es auch unter www.leader-mittelbaden.de.

Kontakt:

Regionalentwicklung Mittelbaden
Schwarzwaldhochstraße e.V., Dr. Antje
Wurz, Geroldsauer Straße 42, 76534
Baden-Baden, Tel.: 07221-93-1650, E-
Mail: wurz.leader@baden-baden.de ■



Foto: anskuw/iStockphoto Thinkstock

13. Weidefest in Reichental

Am Samstag, den 05.10.2019 findet das 13. Weidefest beim Schwimmbad und Tag der offenen Stalltür der Weidegemeinschaft im Rahmen der Gläsernen Produktion in Reichental statt.

Beginn der Veranstaltung ist um 12.00 Uhr. Der Brezelstecken Umzug für die Kinder startet um 13.00 Uhr in Begleitung des Musikverein Orgelfels Reichental. Um 12.45 Uhr stellen sich die Kinder bei den Steimertäckern dafür auf. (Der Platz ist ausgeschildert.) Die Tiere der Weidegemeinschaft treffen ca. 13.30 Uhr ein.

Für Unterhaltung sorgen in gewohnter Weise der Musikverein Orgelfels Reichental, die Alphornbläser, die Guggl...ä Musik us Richedal und DJ Matze. Zum ersten Mal sind die Mundstück-Schlötzer und die Murgtälner Gaudi Buam mit von der Partie.

Auf die Kinder wartet wieder ein Unterhaltungsprogramm und einige Verkaufsstände bieten ihre Waren zum Verkauf an. Parkplätze sind ausgeschildert und ein Shuttle steht in gewohnter Weise beim P1 am Ortseingang von Reichental



Die Tiere auf dem Weg zum Stall.

Foto: Weidegemeinschaft Klumpp

stände bieten ihre Waren zum Verkauf an. Parkplätze sind ausgeschildert und ein Shuttle steht in gewohnter Weise beim P1 am Ortseingang von Reichental

zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf ihr Kommen freuen sich die Bauernkumpel und ihre Mitstreiter. ■

ROYAL OPERA HOUSE LIVE KINOSAISON 2019/20 IN GERNSBACH

Mozarts „Don Giovanni“

Mit Erwin Schrott und Daniel Behle live im Kino am 8. Oktober 2019

Das Kinocenter Gernsbach zeigt seinem Publikum aus nah und fern nun zum bereits dritten Mal einmalige Übertragungen aus der Londoner Royal Opera. Erleben Sie Oper und Ballett auf höchstem Niveau. Am Dienstag, den 8. Oktober um 19.45 Uhr, startet die neue Saison mit Mozarts Oper „Don Giovanni“ in einer Live-Übertragung. Die Tragikomödie rund um den Meister der Verführung Don Giovanni ist ein packendes Drama mit komplexen Charakteren und herrlichen Melodien, von Don Giovannis überschwänglicher „Champagner-Arie“ bis zu Don Ottavios Liebeserklärung „Dalla sua Pace“.

Der Antiheld Don Giovanni wird von Publikumsliebbling Erwin Schrott gesungen. Der deutsche Tenor Daniel Behle verkörpert seinen Gegenspieler Don Ottavio. Die weitere Besetzung umfasst Roberto Tagliavini als Leporello, Malin Byström als Donna Anna, Christine Rice als Donna Elvira, Louise Alder als Zerlina, Leon Košavić als Masetto und Peter Magoulas



„Don Giovanni“ am Royal Opera House.

Foto: Bill Cooper

als Commendatore. Geleitet wird die Aufführung von Hartmut Haenchen. Die

Übertragung von Don Giovanni wird am 8. Oktober um 19.45 Uhr übertragen. ■

Gernsbacher Autoren-Abend



Dr. Wolfgang Tzschaschel

Foto: Hans-Peter Hegmann

Zum Jubiläumsjahr 2019 veranstaltet die Bücherstube einen Gernsbacher Autoren-Abend. Drei Autoren, die in Gernsbach leben - und schreiben - stellen ihre Bücher vor.

Urte Schulz wurde 1950 in der Lüneburger Heide geboren. Sie studierte Architektur und war Buchhändlerin. Heute lebt sie mit ihrem Mann in Gernsbach. In ihrer Biografie „Das schwarze Schaf des Hauses Baden“ über den badischen Markgraf Eduard Fortunatus beschreibt sie Skandale und Intrigen, Morde und Hexenprozesse, Verrat und Bespitzelung, Sittenlosigkeit und klösterliche Unzucht im 16. Jahrhundert. Eine Zeit, die geprägt war von konfessionellen Gegensätzen und den politischen



Urte Schulz

Machtkämpfen, die daraus erwachsen. Eine schillernde Figur jener Epoche war Eduard Fortunatus (1565 - 1600), der mit seinem skandalerfüllten Leben eine der zwielichtigsten Gestalten in der Geschichte des Hauses Baden war.

Dr. Wolfgang Tzschaschel, 1954 in München geboren, in Paris, Bagdad und Algier aufgewachsen, lebt heute in Gernsbach. Er schreibt Musikkritiken und musiziert auch selbst gern. In seinem Roman „Tannbacher Idyll“ kommt sich der lärmempfindliche Berufsmusiker Klaus Gronius oft wie aus der Zeit gefallen vor. Weg, weit weg vom Geräuschpegel des heutigen Stadtlebens möchte er sein. Und auch nach einer erfüllten Zweisamkeit sehnt sich der sensible



Petra Rheinschmidt-Bender Foto: Sina Tavernier, Studio Fabelhaft schöne Bilder

Single. Bei seiner doppelten Suche scheint das Glück zunächst auf seiner Seite zu sein.

Petra Rheinschmidt-Bender ist mit ihren Geschwistern in Scheuern aufgewachsen. Mit „Luftschnapper, Simsedricker und andere G'stalle - Erinnerungen an Kindheit und Jugend in Gernsbach“ hat sie eine kleine Liebeserklärung an ihre Heimatstadt geschrieben. In ihren Mundartgeschichten erzählt sie von alten Traditionen, Bräuchen und ihren ganz persönlichen Erlebnissen.

Karten für den Gernsbacher Autoren-Abend am Dienstag, den 8. Oktober 2019 um 20.00 Uhr gibt es zum Preis von 8 Euro in der Bücherstube. Telefon 07224/40133 oder info@buecherstube-gernsbach.de. ■

Zu verschenken Historische Dampfzugfahrt

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Zwei Mercedes-Benz Stahlfelgen, 5-Loch, mit Reifen 5 mm, 185/65, 15 Zoll, Telefon 4534 ■

Bei Feuer 112



Am 6. Oktober heißt es dieses Jahr zum letzten Mal "Eisenbahnromantik pur". Die Fahrt mit historischen Dampfzügen von Karlsruhe bis Baiersbronn findet während der Sommersaison ein Mal im Monat statt. Abfahrt ab Bahnhof Gernsbach ist um 10.23 Uhr, Rückankunft um 18.12 Uhr. Fahrplan und Fahrpreise sind einsehbar unter <http://www.murgtal-dampfzug.de>.
Foto: Foto: Daniel Saarbourg

Offene Meditationsgruppe im Quantenbewusstsein

Jeden 1. Sonntag im Monat (außer in den Ferien), bietet die MedClin Gernsbach einen offenen Meditationsabend mit Christina Diemer an. Sie führt sie in die Praxis und das Wissen von Präsenz, Aufmerksamkeit lenken, Kontemplation, Konzentration, Stille und Bewusstsein ein, alles Themen des Meditierens. Das Angebot ist konfessionsübergreifend.

Jede/r ist eingeladen, der in diesen turbulenten Zeiten in die innere Mitte und Kraft kommen will. Ziel ist es, die Praxis des Meditierens so zu intensivieren, dass das Gelernte sofort und im Alltag Auswirkungen hat und sich umsetzen lässt.

Meditation wird erfolgreich in Kliniken und auch Firmen eingesetzt um Burnout und allen stressbedingten Krankheiten (50-70%) vorzubeugen und diese zu verbessern. Aber auch, um mehr über sich selbst zu erfahren oder über sich hinauszuwachsen, beispielsweise im Sport, Musik-Künstlerkarriere, im Führungsmanagement oder für die eigene Lebensmeisterung.

Regelmäßiges Meditieren verändert das Gehirn und somit auch den Körper, die Denkweise und die dazu gehörigen Gefühle. Dies zeigen wissenschaftliche Studien und viele Erfahrungen von Menschen, die es gelernt haben, sich sogenannte Auszeiten mit Meditationen zu gönnen. Es kommt nicht so sehr auf

die äußere Form, wie meditiert wird an, als vielmehr auf den Geisteszustand, die innere Haltung. Die Kunst, ganz im gegenwärtigen Moment zu sein, frei von belastenden Gedanken aus der Vergangenheit oder Sorgen um die Zukunft.

Sie sind herzlich eingeladen in der MedClin Langer Weg 3 im Gymnastikraum UG, 6. Oktober 2019, 18.30-20 Uhr. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Meditieren ist für Jung und Alt, Männer und Frauen, Gesunde und Kranke geeignet. Bitte Wolldecke, Kissen und Indoorschuhe mitbringen. Anmeldung Akademie Lebenskunst & Gesundheit www.akaleku.de, akaleku@gmx.de, Tel. 07224/40377. ■

THEATER ALTE TURNHALLE

Wiederaufnahme „Heute Abend: Lola Blau“

„Lola Blau“ kehrt zurück. Am **Samstag, 5. Oktober, Beginn 19.30 Uhr** kommt Georg Kreislers berühmtes Musical nach drei ausverkauften Vorstellungen nochmals in das Theater „Alte Turnhalle“ in Hilpertsau.

Erzählt wird die Geschichte eines jüdischen Emigrantenschicksals Ende der 30er Jahre. Die Künstlerin Lola Blau geht über die Schweiz ins Exil nach Amerika, wird berühmt und kehrt nach Kriegsende wieder in ihre Heimat Österreich

zurück. Georg Kreisler, einer der ganz Großen des literarischen Kabarets, schickt seine Titelfigur auf eine Berg- und Talfahrt der Gefühle. Ein Stück voller Melancholie, aber auch Hoffnung und Heiterkeit. Gerade die große Vielfalt der einzelnen Chansons – mal ausgelassen und frech, dann wieder tiefsinnig und leise – macht den Reiz dieses außergewöhnlichen Stückes aus. Eva-Maria Orthaus spielt Lola Blau und wird von Marek Wysocki am Klavier begleitet. Regie führt Thomas Höhne.

Aufführungstermine sind:
Samstag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr,
Samstag, 12. Oktober, um 19.30 Uhr
sowie Sonntag, 13. Oktober, um 15 Uhr.

Der Eintritt beträgt 16 Euro. Kartenbestellungen unter Telefon 07224 9946033 oder per E-Mail an info@alteturnhalle.de möglich. Karten auch in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn erhältlich. Weitere Informationen unter www.alteturnhalle.de. ■



Foto: Theater Alte Turnhalle

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Vokal 5mal mit „Vollgas!!!“ in Loffenau

Das A-Cappella & Comedy-Ensemble Vokal 5mal gastiert am Freitag, 18.10.2019, auf Einladung des Arbeitskreises Kultur der Gemeinde Loffenau in der Gemeindehalle in Loffenau.

Mit dem neuen Programm „Vollgas!!!“ starten die Jungs wieder voll durch. Die ersten Konzerte waren ein voller Erfolg. Und wieder ist der Name Programm: Mit „Vollgas!!!“, neuen Liedern und Ideen, aber auch einigen altbewährten und unersetzlichen Songs gibt's wieder voll aufs Auge und aufs Zwerchfell. Ein unvergesslicher Abend mit tollem A-Cappella-Gesang und jeder Menge Spaß ist garantiert.



Foto: Vokal 5mal

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Karten gibt es im Vorver-

kauf bei der Sparkasse in Gernsbach sowie bei Frau Adam im Rathaus in Loffenau. ■

KULTURGEMEINDE GERNSBACH

Konzert mit dem Stuttgarter Kammerorchester in der Stadthalle

Das erste Konzert der Kulturgemeinde Gernsbach in der zweiten Jahreshälfte 2019 findet in Kooperation mit dem Lions-Club Gernsbach-Murgtal statt. Der Lions-Club möchte mit diesem Konzert seinen ganz besonderen Beitrag zum Stadt-Jubiläum von Gernsbach leisten. Am 27. Oktober 2019 ist das Stuttgarter Kammerorchester um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach zu Gast.

Das Stuttgarter Kammerorchester begeistert seit über 70 Jahren durch seine Verbindung von Tradition und Entdeckergeist. In der Saison 2019/2020 übernimmt der mehrfach ausgezeichnete Violinist und Dirigent Thomas Zehetmair das Chefdirigentenpult. 2020 feiert das von Karl Münchinger gegründete Orchester sein 75-jähriges Bestehen. Neben der Neuinterpretation seines Kernrepertoires von Bach bis ins 20. Jahrhundert setzt das Stuttgarter Kammerorchester auf spannende Projekte in der zeitgenössischen Musik. Darüber hinaus ist die Alte Musik ein wichtiger Bestandteil des Orchesterrepertoires. Die Musiker lassen sich auf Spieltechniken vergangener Jahrhunderte ein und ermöglichen durch ihre historisch informierte Aufführungspraxis ein authentisches Klangerlebnis. Das SKO besinnt sich damit nicht zuletzt auf sei-



Foto: Reiner Pfisterer

nen ursprünglichen Repertoireschwerpunkt, welchen Gründungsdirigent Karl Münchinger in den Anfangsjahren des Ensembles etablierte.

Gemeinsame Konzerte mit international bekannten Solisten wie zuletzt Rolando Villazón, Kit Armstrong, Trevor Pinnock, Alexander Lonquich, Elektro Guzzi und Adam Baldych bestätigen die Position des Stuttgarter Kammerorchesters in der internationalen Orchesterlandschaft. Und auch die Diskografie, die mit breit gestreutem Repertoire und Solisten von Weltrang aufwarten kann, ist Beleg einer der erfolgreichsten Orchesterbiografien der Gegenwart.

Das SKO nimmt seine Aufgabe als musikalischer Botschafter durch eine

rege Tournee- und Gastspieltätigkeit rund um den Globus wahr. In der Saison 2019/2020 stehen über Europa hinaus Konzertreisen nach Hongkong, Malaysia, Thailand und China an.

In Gernsbach wird das Stuttgarter Kammerorchester mit dem Programm „Klänge aus Wien“ zu hören sein. Auf dem Programm stehen „Eine kleine Nachtmusik“ von Mozart, Stücke von Joseph Lanner und Fritz Kreisler sowie das op. 4 „Verklärte Nacht“ von Arnold Schönberg.

Für den Abend gibt es wiederum einen Vorverkauf zu ermäßigten Preisen in den Filialen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und im Kulturamt der Stadt Gernsbach. ■

Wie haben die Versailler Verträge die deutsche Geschichte bestimmt?

Die Kulturgemeinde Gernsbach lädt ein zum Vortrag von Prof. Dr. Jörn Leonhard am Donnerstag, 10. Oktober 2019, um 19 Uhr in der Stadthalle über „Der überforderte Frieden. Versailles und die Welt 1918 bis 1923“.

Das Programm der Kulturgemeinde in der zweiten Jahreshälfte hat nicht mehr die regionale Geschichte Gernsbachs anlässlich des Stadtjubiläums im Blick, sondern weitet sich wieder ins Weltgeschichtliche des Versailler Friedensvertrags vor einhundert Jahren. Der Erste Weltkrieg und dieser Friedensvertrag beendeten die Weltherrschaft Europas. Die USA und die Sowjetunion prägen nun das kurze 20. Jahrhundert. In seinem Buch „Der überforderte Frieden. Versailles und die Welt 1918 bis 1923“, fragt Prof. Leonhard: Wie kamen Menschen, Gesellschaften und Staaten 1918 aus dem Krieg? Was für Vorstellungen verbanden sie mit dem Frieden und dem Versprechen einer neuen Ordnung? Wie verändert sich unser Verständnis der



Geschichte des 20. Jahrhunderts, wenn wir nach dem globalen Charakter des Nachkriegs, der Jahre zwischen 1918 und 1923, fragen? Was bedeutete diese Zeitenwende für den weiteren Verlauf des 20. Jahrhunderts?

Schon im Ersten Weltkrieg entstand eine beispiellose Dynamik von globalen Hoffnungen und Projektionen, die sich auf den künftigen Frieden bezogen. Doch die vom amerikanischen Präsidenten Woodrow Wilson erhoffte Friedens-

ordnung im Zeichen des nationalen Selbstbestimmungsrechts, der Demokratie und einer kollektiven Sicherheitsarchitektur erwies sich als brüchig. In Europa wählten zahlreiche Länder die Staatsform der Diktatur als neuen politischen Weg. Aufbrüche und Untergänge, Revolutionen und fortdauernde Kämpfe verbanden sich mit der Suche nach Frieden und legten die hochfliegenden Erwartungen und die teils widersprüchlichen Versprechen ebenso offen wie die erdrückenden Probleme bei der Umsetzung und die Unterschiede zwischen den Verträgen in Paris/Versailles und den Realitäten vor Ort.

Im Blick auf untergehende Reiche und neue Staaten, ethnische Minderheiten oder das neue Massenphänomen von Flucht und Vertreibung und wie der Krieg zu Ende ging, entstand ein schwieriges Erbe, das bis in unsere Zeit fortwirkt, beispielsweise in der Diskussion, ob die Versailler Verträge Hitler erst möglich gemacht hätten. ■

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

VHS-Kurse im Herbst-Semester

Für folgende VHS-Kurse sind noch Anmeldungen möglich:

Sonnenuhren in Gernsbach - Führung
Gernsbach wird gerne als "Stadt der Sonnenuhren" bezeichnet, da derzeit 25 dieser besonderen Zeitmesser im Stadtgebiet zu finden sind. Die Sonnenuhr dürfte eine der ältesten Erfindungen der Menschheit sein. Mit der Zeitmessung haben sich alle alten Kulturen aller Erdteile befasst.
Die älteste Uhr in Gernsbach entstand in der Zeit um 1400 an der katholischen Kirche. Das Besondere an den Gernsbacher "Solar-Zeitmessern" ist, dass sie nach unterschiedlichen Systemen und Formen konzipiert sind: Äquatorparallele, Erdachsparelle, senkrecht und waagrecht geneigte Zifferblätter, Uhren mit und ohne Zeitgleichung, Installationen zur Selbstbedienung, Würfel- und Kugelformen, auf Wänden, Pflaster- und Rasenflächen sowie unterschiedliche Materialien spiegeln die Vielfalt der Sonnenuhren wider. Auf künstlerische

Ausgestaltung wurde bewusst verzichtet.

Alle Uhren, außer denen an der katholischen Kirche und am Alten Rathaus, zeigen Mitteleuropäische (Winter-)Zeit (MEZ) an, wobei teilweise die Zeitgleichung noch zu berücksichtigen ist. Die Sommerzeit ergibt sich durch Hinzuzählen einer Stunde. Zum 800-jährigen Jubiläum der Stadt Gernsbach gesellen sich auch Jubiläen einiger Gernsbacher Sonnenuhren:

- 600 Jahre an der katholischen Kirche
- 400 Jahre am Alten Rathaus
- 185 Jahre eine weitere Sonnenuhr an der katholischen Kirche
- 40 Jahre am Rathaushof

Die Führung mit Gerhard Schäuble befasst sich mit Entstehung und Entwicklung der Sonnenuhren und mit den historischen (und auch neueren) Solar-Zeitmessern in Gernsbach. Samstag, 05.10.2019, 09:45 - 11:45 Uhr, Treffpunkt kath. Liebfrauenkirche, Hauptstraße 57. Entgelt: 10 Euro.

Zumba Gold®

Zumba Gold® ist ein Fitness-Programm zu lateinamerikanischen Rhythmen. Es wurde speziell konzipiert für ältere Menschen, Menschen mit kleinen Bewegungseinschränkungen, Einsteiger/-innen oder Personen, denen das klassische Zumba zu schnell ist. Die Tanzbewegungen und -schritte sind für alle Altersklassen problemlos zu erlernen. Außer musikalischem Taktgefühl sind keine weiteren Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, feste Sportschuhe, Handtuch, Getränke.

8-mal dienstags ab 08.10.2019, 20:30 - 21:15 Uhr, MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, Gernsbach.

Spanisch - A1 - Anfängerkurs

Dieser Kurs richtet sich an "echte" Anfänger/-innen sowie an Teilnehmer/-innen, die bereits über geringe Vorkenntnisse verfügen.

Lehrbuch: Con Gusto A1 (Klett-Verlag).
Ab Lektion 1.

10-mal montags, ab 07.10.19, 17:15 -
18:45 Uhr, Handelslehranstalt, Jahnstra-
ße 3.

Android-Smartphone für Einsteiger

Teilnahmevoraussetzung: Smartphone
mit Betriebssystem Android und mobi-
lem Internetzugang - nicht geeignet für
iPhones.

Bitte Smartphone (in geladenem
Zustand) und Ladekabel mitbringen. In
diesem Kurs wird geduldig und anschau-
lich erklärt, wie Smartphones in der
Praxis funktionieren, welche Anwen-
dungen vielleicht auch für Sie interes-
sant sind und worauf man im täglichen
Umgang mit dem Smartphone achten
sollte. Daneben bleibt Zeit, um auf Ihre
individuellen Fragen einzugehen. Sie
wollen unterwegs mit Ihrem Smartpho-
ne nicht nur telefonieren, sondern den
Weg ins nächste Restaurant, zu Freun-
den in einer fremden Stadt oder zur
Notdienst-Apotheke finden? Sie wollen
Ihre Urlaubsfotos per WhatsApp direkt
vom Strand an Ihre Lieben zu Hause
schicken oder den Wetterbericht für
morgen abrufen? Fotografieren, Musik,
Taschenlampe - die Möglichkeiten schei-
nen grenzenlos.

Ihr Smartphone kann das alles - kommen
Sie in den Kurs, dann können Sie es auch.

Kursinhalte:

- Funktionen des Geräts kennenlernen
- Einrichten des Smartphones, Startbild-
schirm einstellen
- Einstellungen wie Klingeltöne, Anzeige,
Bildschirmhintergrund festlegen
- Telefonieren, Nachrichten übermitteln,
Kontaktdaten verwalten
- Fotografieren und Filmen, Fotos ver-
walten
- WhatsApp benutzen, die Tastatur
kennen lernen
- Informationen aus dem Internet
abrufen
- Das Smartphone als Navigationsgerät
nutzen

Montag, 14.10.2019, Mittwoch,
16.10.2019, Montag, 21.10.2019,
jeweils 17:30 - 20:30 Uhr, Handelslehr-
anstalt, Jahnstraße 3.

Ausführliche Informationen zu den
Inhalten der Kurse erhalten Sie direkt im
Programmheft, über die Internetseite
der Volkshochschule ([www.vhs-land-
kreis-rastatt.de](http://www.vhs-land-
kreis-rastatt.de)) oder bei der örtlichen
Leitung C. Langenbacher unter Tel.
07224 657174. ■

KATHOLISHER KINDERGARTEN ST. MARIEN

„Au Backe!“

Gar nicht schlimm, sondern eher
aufregend war der Besuch der
Zahnärztin Frau Dr. Merkle letzten Mitt-
woch im Kindergarten.

Schon im Vorfeld war die Neugierde der
Kinder so groß, dass Angst gar keinen
Platz mehr hatte. Mit Hilfe eines kleinen
Spiegels wurde in den kleinen Mündern
nach Karies, möglichen Verfärbungen
oder Ähnlichem geschaut, aber spätes-
tens nachdem jedes Kind anschließend
zur Belohnung eine brandneue Zahn-
bürste bekam, waren auch die letzten
Bedenken ausgeräumt.

So ein Zahnarztbesuch ist natürlich nicht
alltäglich, wodurch den Kindern in den
darauffolgenden Nachgesprächen noch-

mals verdeutlicht wurde, was gut und
was eher schlecht für ihre Zähne sind.
Zudem wissen sie nun auch genau, wie
sie mit ihren neuen Zahnbürsten Karius
und Baktus den Kampf ansagen. ■



Ahhhhhhhh

Foto: Angelina Klay

HANDELSLEHRANSTALT GERNSBACH

Finale der Nachwuchs-Start-ups - StartGreen@School Award 2019

Mit dem in diesem Jahr zum dritten
Mal ausgeschriebenen Start-
Green@School-Award sollen nach-
haltige Schülerfirmen ausgezeichnet
werden, die vorbildlich ökologisch und
sozial wirtschaften. Eine Jury hat die
TOP 10 gekürt.

Mit dabei ist auch ein Projekt der
Schüler der Handelslehranstalt Gerns-
bach. In dem Projekt Schulmarktstand
der HLA Gernsbach führen die Schüler
selbstständig einen Marktstand auf
dem Wochenmarkt. Dort verkaufen sie
nachhaltig produzierte Produkte und
befassen sich mit der Lieferkette und
den Arbeitsbedingungen vor Ort. In der
Schülerfirma sollen Schülerinnen und
Schüler das nachhaltige kaufmännische
Handeln praktisch erleben. Sie gestalten

das Sortiment, übernehmen das Marke-
ting und treten auch auf regionalen und
überregionalen Messen auf. Im Unter-
richt erlerntes Wissen setzen sie in der
kaufmännischen Verkaufsabwicklung,
der Kassenführung und der Abrechnung
auf einem Bankkonto praktisch um.
Jetzt kann online über die Halbfinalisten
abgestimmt werden. Den Gewinnerin-
nen und Gewinnern winken Geld- und
Sachpreise in Höhe von 5.000 Euro. Die
feierliche Preisverleihung findet am 20.
November 2019 im Bundesumweltmi-
nisterium in Berlin statt.

Wenn Sie jugendlichen Gründergeist aus
Ihrer Region unterstützen möchten, könn-
en Sie unter [https://start-green.net/
award/startgreenschool](https://start-green.net/
award/startgreenschool) bis 7. Oktober für
den Schulmarktstand abstimmen. ■



Foto: Quelle: Strauss

Vom Apfel zum Saft

Bei herrlichem Herbstwetter verlegten die Viertklässler der Naturpark-schule Hilpertsau den Unterricht vom Klassenzimmer ins Grüne. Ziel waren die Streuobstwiesen in Reichental.

Nachdem der 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, Udo Janetzki, sie begrüßt hatte, ging es gleich bergauf. Die ersten Obstbäume säumten kurze Zeit später den Weg und die Schülerinnen und Schüler lernten Apfel- und Birnbäume zu unterscheiden. Sie erfuhren, dass auch junge Bäume einen Erziehungsschnitt benötigen und wie die älteren gepflegt werden müssen, damit sie Früchte tragen. Herr Janetzki verwies auf die sich stark vermehrenden Mistelpflanzen, die als Schmarotzer die Bäume schädigen. Kommt dann noch die Trockenheit wie in diesem Sommer dazu, fällt die Ernte geringer aus. Gleich zwei Apfelbäume durften die Kinder abernten und sie schüttelten mit großem Eifer die Äste. Danach wurde mit Eimern gesammelt, in Säcke gefüllt und natürlich der ein oder andere Apfel gegessen. "Die schmecken aber lecker", riefen einige und Herr Janetzki erklärte,



Mit kurzen kräftigen Bewegungen schütteln die Viertklässler und die Äpfel purzeln auf die Wiese.
Foto: Brigitte Seiser

dass diese Äpfel ungespritzt sind, die im Supermarkt gekauft aber oft bis zu 30-mal. "Da möchte dann nicht einmal mehr ein Wurm hinein", scherzte der Experte.

Zum großen Vergnügen durften die Viertklässler auf dem Schlepper mit dem Obst zur Kelter fahren. Dort erwartete sie schon Keltermeister Andreas Balensiefen. Er erklärte zuerst den Pressvorgang und dann durften alle mithelfen beim Einfüllen der Äpfel in das Wasserbad. Sie schauten zu, wie sie

in der Förderschnecke nach oben zum Schneidwerkzeug gelangten und zu Mus gehäckselt wurden. Lehrerin Nora Häser half beim Verteilen des Apfelbreis auf den Tüchern. Kurze Zeit später lief schon der Saft in die Edelstahlwanne. Natürlich durften die Viertklässler den Saft probieren und waren begeistert. Eifrig füllten sie ihre mitgebrachten Flaschen für zu Hause.

Damit endete ein interessanter Vormittag, der im Frühjahr mit dem Schneiden von Bäumen seine Fortsetzung findet. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Schöne Literatur für Erwachsene

Agathe * Anne Cathrine Bomann - Ein Psychiater zählt die Tage bis zum Ruhestand. Doch dann kommt eine letzte Patientin, die alles verändern wird.

Im Traum höre ich dich spielen * Lisa Genova - Karina gibt ihren Traum einer Karriere als Konzertpianistin für ihren Mann auf. Die Ehe scheidet und ein paar Jahre später erkrankt ihr Mann an der Nervenkrankheit ALS. Karina holt ihren Ex-Mann zu sich und pflegt ihn.

Hummersommer * Meg Mitchell Moore - Eliza Barnes kehrt an den Ort ihrer Kindheit zurück, den malerischen Fischerhafen Little Harbor, weil ihr Vater schwer erkrankt. Bald muss sie sich die Frage stellen, ob sie eher an den Atlantik oder in die Großstadt gehört.

Was wäre ich ohne dich? * Guillaume Musso - Martin ist ein erfolgreicher Ermittler bei der Pariser Polizei und ermittelt in einem Kunstraub. Die Spur führt ihn nach San Francisco, wo er vor vielen Jahren in Gabrielle verliebt war. Und tatsächlich begegnen die beiden sich wieder. Ist es ein Zufall?

Vom Ende eines langen Sommers * Beate Teresa Hanika - Marielle ist Bildhauerin in Amsterdam. Nach dem Tod ihrer Mutter erhält sie ein Paket mit deren Tagebüchern, die vom Sommer des Jahres 1944 berichten. Diesen Sommer verbrachte Marielles Mutter auf einem toskanischen Landgut und dort hatte sie eine verhängnisvolle Begegnung, die über Generationen hinweg zu wirken scheint.

Die Schwestern von Applecote Manor * Eve Chase - England, 1959: Vier Schwestern reisen in die Cotswolds, um hier den Sommer bei ihrem Onkel und ihrer Tante zu verbringen. Sie versuchen, das Geheimnis ihrer vor fünf Jahren verschwunden Cousine zu lüften. 50 Jahre später wollen Jessie und ihr Mann Will mit ihren Töchtern in das Landhaus ziehen. Doch statt die erhoffte Ruhe genießen zu können, stoßen sie auf das alte Geheimnis.

Wie ich fälschte, log und Gutes tat * Thomas Klupp - Benedikt Jäger und seine Freunde Vince und Prechtl leben in der Vorzeigekleinstadt Weiden. Doch hinter den Kulissen tobt die Anarchie, öffnen sich Abgründe.

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag, Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Donnerstag, 3. Oktober

Dr. Asal,
Carl-Netter-Straße 2, Bühl,
Telefon 07223 806722

Samstag, 5./Sonntag, 6. Oktober

Dr. Brändle,
Lindenbrunnenstraße 18, Achern,
Telefon 07841 27865

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-
Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Mittwoch, 2. Oktober

Flößer-Apotheke,
Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Donnerstag, 3. Oktober

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Freitag, 4. Oktober

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Samstag, 5. Oktober

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Sonntag, 6. Oktober

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Montag, 7. Oktober

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klump-Strasse 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Dienstag, 8. Oktober

St. Laurentius-Apotheke,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302

Mittwoch, 9. Oktober

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Donnerstag, 3. Oktober

Franziska Marteau, Dominik Sämann,
Olga Sotow, Romina Roth, Andrea Klebowski,
Gabi Gerstner, Carola Schwab,
Wolfgang Heinrich

Samstag, 5./Sonntag, 6. Oktober

Carmen Hahn, Olga Rejngardt, Dominik Sämann,
Heike Bäuerle, Andrea Klebowski,
Gabi Gerstner, Angelika Burkhart-Schillinger,
Sylwia Dortmund

Alle Angaben ohne Gewähr! ■

Blut geben - rettet Leben
Werden Sie Blutspender!
Ihr Deutsches Rotes Kreuz



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Altstadtsommer 2019

Zwischen Samstag, 14 Uhr, und Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbtorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Ausstellung im Storchenturm

(08.09. – 06.10.2019)

immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

Waldmuseum

Geöffnet von Mai bis Oktober jeweils sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Führungen von Gruppen können vereinbart werden mit der Tourist-Info der Stadt Gernsbach (07224/64444), mit G. Knapp (07224/40219 oder mit W. Wolf (07224/6585057).

Geführte Wanderung durch das Laufbachtal nach Loffenau mit Rainer Schulz

Treffpunkt Parkplatz Trimmdichpfad Laufbach, ca. 10 km, 5,5 Std., kostenfrei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Nächster Termin: Sonntag, 6. Oktober, 11 Uhr

Führung Kunstweg am Reichenbach

Ca. 2,5 Stunden, 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Fa. Holzbau Wurm, ohne Anmeldung.

Nächster Termin: Sonntag, 06. Oktober um 11:30 Uhr

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Lieblings-Tour im Herbst –

Der Reichtäler Panoramaweg

Herrliche Ausblicke und hintergründige Einblicke warten auf der Runde um das malerische Bergdorf. Reichtal ist umgeben von historisch geprägten Wald- und Wiesenlandschaften. Die unterschiedlichen Landschaftstypen und ihre Bedeutung für die Bevölkerung früher wie heute werden auf der Tour vorgestellt. Eine Verköstigung des Reichtäler Apfelsaftes und lokaler Apfelsorten bilden den kulinarischen Abschluss.

Treffpunkt Reichtal, Parkplatz Ölberg am Ortseingang aus

Richtung Hilpertsau, ca. 4 Stunden, 10 km, Steigung 295 m, für alle ab ca. 12 Jahren, 10 Euro pro Person, mit Anmeldung unter 07224 655197.

Nächster Termin: Sonntag, 6. Oktober, 11 Uhr

Geschichten am Lagerfeuer

Gemeinsam wandern wir zu einer Grillstelle im Wald. Dort lauschen wir den Geschichten über den Wald, die uns Kräuterfrau Sabine Schweikert vorliest und genießen selbst gemachtes Stockbrot mit leckerem Wildkräuter-Pesto. Mit beginnender Dämmerung machen wir uns mit leuchtenden Laternen auf den Rückweg. Bitte warme Kleidung und Laternen mitbringen.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, ca. 3 km, ca. 3 Stunden, für die ganze Familie, 8 Euro pro Erwachsener, 5 Euro pro Kind unter 12 Jahren, mit Anmeldung unter 07224 655197.

Nächster Termin: Samstag, 12. Oktober, 16 Uhr

Harzgeschichten – von Bäumen mit Harzen und was man daraus machen kann

Baumharze – sie duften, heilen, brennen, rauchen und kleben. Sie gelten seit Menschengedenken als natürlicher Grundstoff der Heilkunde, des Handwerks und später auch der Industrie. Sie lernen die „harzigsten“ Vertreter wie Kiefer, Fichte und Co. kennen, wie man den wertvollen Grundstoff gewinnt und was man alles daraus machen kann. Aus selbst gesammeltem Harz wird gemeinsam ein Körperöl oder eine Harzsalbe hergestellt. Nebenbei gibt es viele Informationen rund um den klebrigen Zauberstoff der Natur.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, max. 3 bis 4 km, ca. 3 Stunden, für die ganze Familie, 5 Euro pro Person, Kinder unter 10 Jahren frei, mit Anmeldung unter 07224 655197.

Nächster Termin: Sonntag, 13. Oktober, 11 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zweckverband „Im Tal der Murg“

Öffentliche Verbandsversammlung

Am Donnerstag, den 10. Oktober 2019, um 11 Uhr findet im kleinen Sitzungssaal im 1. OG, Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
3. Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung und Schlussbericht

über die örtliche Prüfung für das Haushaltsjahr 2018

4. Wirtschafts- und Stellenplan 2020 -Beschlussfassung-
5. Finanzplanung 2019 – 2023
6. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit Baiersbronn Touristik
7. Anfragen der Verbandsmitglieder

Die Bevölkerung ist zu dieser öffentlichen Verbandsversammlung freundlich eingeladen.

Der Verbandsvorsitzende:

gez. Christof Florus
Oberbürgermeister

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am **Montag, 07.10.2019, um 17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach.

1. Sanierung Zufahrt auf dem Friedhof Lautenbach - Arbeitsvergabe
2. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Julian Christ,
Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Arbeitskreis Stadtgeschichte

Diesjährige Saison im Storchenturm endet am Sonntag

Viele Touristen und Gernsbacher nutzten in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, den Storchenturm zu besteigen und den herrlichen Rundumblick über die Stadt und das Murgtal zu genießen. Scharen von Besuchern wurden am Stadtjubiläum und bei der Gernsbacher Denkmalnacht registriert. An den Eintragungen in das Gästebuch erfährt man, dass selbst altingesessene Gernsbach in diesem Jahr erstmals den mittelalterlichen Wehrturm besucht haben. Am kommenden Sonntag, 6. Oktober, ist das Gernsbacher Wahrzeichen letztmalig in diesem Jahr von 15 bis 17 Uhr zugänglich.

Seit nunmehr 19 Jahren öffnet der Arbeitskreis für Stadtgeschichte alljährlich von Mai bis Anfang Oktober (mit Sommerpause im August) den Turm für Gäste. Der Besuch ist kostenfrei. „Wache“ halten ehrenamtliche Türmer. Wer auch gern im nächsten Jahr beim Türmerdienst mitmachen möchte, kann sich bei der Touristinfo (Tel. 07224/64444) melden. In nächsten Frühjahr findet dann wieder eine Einführung für neue Türmer statt. Der Arbeitskreis für Stadtgeschichte freut sich auf neue Turmwächter.

DLRG - Ortsgruppe Gernsbach



DLRG-Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet am Mittwoch, 02. Oktober 2019, ab 19:00 Uhr im Gasthaus „Syrtaki“ statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde ein, die sich über die DLRG und die Arbeit unserer Ortsgruppe in zwangloser Runde informieren möchten. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Deutsches Rotes Kreuz Gernsbach



Blutspende

DRK-Blutspendedienst sucht Lebensretter: Täglich werden vom Deutschen



Foto: Feuerwehr Gernsbach

Roten Kreuz (DRK) 15.000 Blutspenden an die Kliniken weitergegeben. Diese Zahl verdeutlicht die Wichtigkeit der Blutspende für schwerkranke Patienten und Unfallopfer. Für den Blutspender ist es ein relativ geringer Aufwand, für Patienten kann es aber ihr Leben bedeuten. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um Ihre Blutspende am **Donnerstag, dem 10.10.2019, von 14:30 bis 19:30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, in Gernsbach.**

Blutspender sind von 18 bis 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Vor der Spende werden Blutdruck, Puls, Körpertemperatur sowie der Hb-Wert gemessen und medizinisch beurteilt. Zusammen mit dem ärztlichen Gespräch können Blutspender hier wichtige Informationen über Ihre eigene Gesundheit erhalten. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann! **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Freiwillige Feuerwehr Abt. Gernsbach



Schlager Nacht und Tag der offenen Tür 2019

Besuchen Sie die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Gernsbach beim Tag der offenen Tür am 12. und 13. Oktober 2019.

Am Samstag findet wieder die größte Schlagerparty im Murgtal statt. Der Großmeister und Halbgott des Schla-

gers, Dieter Jürgens, wird zusammen mit seiner neunköpfigen Liveband die unsterblichen Hits der 70er Jahre zelebrieren und die Fahrzeughalle in einen wahren Schlagertempel verwandeln. Seien Sie dabei und lassen Sie sich das nicht entgehen! Einlass ist ab 19 Uhr.

Am Sonntag erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken sowie eine Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen. Musikalisch wird der Sonntag von den Lautenbacher Musikanten von 12 Uhr bis 14 Uhr und der Stadtkapelle Gernsbach von 16 Uhr bis 19 Uhr umrahmt.

Verpassen Sie auch nicht die Schauübung der Jugendfeuerwehr Gruppe Gernsbach ab 14.30 Uhr sowie die Schauübung der Einsatzabteilung ab 15 Uhr.

Ganztägig besteht die Möglichkeit alle Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr zu besichtigen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Abteilung Gernsbach!

Schachklub Gernsbach 1949



Spielbericht zur 1. Runde 2019/2020

Einen erfolgreichen Einstieg in die neue Verbandsrunde des Schachbezirks Mittelbaden erwischte die 1. Mannschaft des Schachklubs Gernsbach als Aufsteiger in die Landesliga gegen den Gast aus Neumühl. Den Punktereigen eröffnete

als jüngster Teilnehmer bei seinem ersten Einsatz in der Ersten William Brüstle. Weitere ganze Punkte holten sich Luca Hornung, René Gaisbauer und Sven Lehmann. Zum Endstand von 5,5 : 2,5 trugen schließlich drei Remisen von Tim Lachenicht, Fabian Sitzler und Fabian Hornung bei.

Die zweite Mannschaft traf auswärts auf die Reserve des Rastatter Schachclubs. An den ersten vier Brettern zeigte man sich leicht überlegen und erntete mit drei Unentschieden von Torsten Meixner, Keyvan Ganjali, Tudor Costin sowie einem Sieg von Zdenko Dancevic 2,5 Punkte. Leider gelang der Hintermannschaft nur noch ein weiterer Punkt durch Remisen von Aska Ganjali und Manfred Sitzler, so dass das Match mit einer knappen Niederlage von 3,5:4,5 endete.

Auch das dritte Team hatte gegen Hörden 3 das Nachsehen. Dennoch erfreulich waren die Siege der beiden Jungtalente Shiro Ganjali und Christoph Koch. Letzterer konnte sich gegen einen nominell deutlich stärkeren Gegner durchsetzen. Ryan Chalak gelang es noch, einem Hördener Routinier einen halben Punkt abzuknöpfen, so dass das Resultat 2,5:3,5 lautete. Schließlich konnte in der ersten Schachrunde auch die 4. Mannschaft gegen Rastatt 3 einen 2:1-Sieg verbuchen. Es gewannen Alois Galla und Thorben Seckler.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Statt am Dienstag findet die Wanderung der Dienstagswanderer erst einen Tag später statt, am

Mittwoch, 9. Oktober 2019

Die Wanderer treffen sich um 11.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof, fahren nach Baden-Baden Varnhalt. Die Wanderung mit Karl Vollmer führt durch wunderbare Weinberge. Für weitere Nachfragen. 07224-2389

Mittwoch, 9. Oktober 2019

Treffen ist um 10 Uhr am Eingang zum Gernsbacher Kurpark. Ute und Dieter Ollek führen die Mittwochswanderer zur Luisenhöhe, über Schloss Eberstein, Saulachkopfhütte, Heidenell, Nachtigall zur Einkehr nach Gernsbach. Die Wanderung ist etwa 11,5 km lang, hat ca. 350 Hm im Auf- und Abstieg. Für weitere Nachfragen: 07224-2749

Seniorenverband öffentlicher
Dienst BW

Herbstfahrt

Herbstfahrt am Mittwoch, dem 16. Oktober 2019 nach Rhodt/Pfalz. Mittagessen im „Brunnenhof Gromöller“. Danach Fahrt mit dem Lift zur Burgruine Rietburg oder Bummel in Rhodt. Abschluss im „Badisch' Brauhaus“ in Karlsruhe mit Bierführung oder Kaffee und Kuchen, im Anschluss Abendessen.

Abfahrt in Gernsbach, Bahnhof um 8.40 Uhr. Anmeldungen bitte bis Samstag, dem 12. Oktober bei Hermann Fleischmann Tel. 07225 2979 oder Helmut Kleinböling Tel. 07222 9848272

Ski-Club
Gernsbach



Genusswanderung zum Saisonabschluss

Der Startschuss des Winterprogramms des Skiclubs Gernsbach ist schon gefallen. Zum Ausklang des Sommerprogramms treffen wir uns am Sonntag, den 6. Oktober zu einer Genusswanderung um 9:45 Uhr am Hauptbahnhof in Gernsbach und fahren mit dem Bus nach Bad Herrenalb. Von dort wandern wir über den Quellenerlebnispfad mit herrlichen Ausblicken. Nach einem gemütlichen Einkehrschwung in der Spechtschmiede wandern wir zurück nach Bad Herrenalb und fahren mit dem Bus ca. 16:00 Uhr zurück.

Die Streckenlänge dieser Tour ist ca. 10 Km. Gäste sind willkommen!

Anmeldungen bitte möglichst umgehend bei Wolfgang Weber, Tel. 0163 143 95 71.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Oktoberfest

Am morgigen Feiertag heißt es ab 11 Uhr wieder "O'zapft is!" beim TCG. Die Clubhauswirte verwöhnen die Gäste mit bayerischen Schmankerln in zünftiger Atmosphäre. Da parallel die Endspiele der Senioren-Clubmeisterschaften geplant sind, erwarten die Teilnehmer außerdem sportlich-spannende Duelle auf den Plätzen.

Turnverein
Gernsbach 1849



Frauengymnastik - Jahresausflug-

Gut gelaunt und mit Freude fuhren die Frauen nach Freiburg. Dort hatten wir Zeit das Münster zu besuchen und noch zu bummeln. Das nächste Ziel war der Titisee. Nach der Einkehr und dem Spaziergang am See und am Ort fuhren wir weiter über die Schwarzwaldhöhen und -täler. Es war eine schöne Panoramafahrt. Den Abschluss machten wir im Ochsen in Langenbrand. Es war ein rundum gelungener Tag.

Musikverein
Lautenbach



13. Knödelfest - kulinarisch- musikalisches Schmankerl

Das „Lautenbacher Knödelfest“, erstmals 2004 veranstaltet, hat sich als feste kulinarische und musikalische Größe im Murgtal etabliert. Veranstaltet vom Musikverein Lautenbach e.V., hebt sich das Knödelfest im Lautenbacher Bürgerhaus einzigartig kulinarisch von den zahlreichen Schlacht- und Oktoberfesten ab.

Festeröffnung ist am Sonntag, 6. Oktober 2019, um 11:30 Uhr. Diverse Knödelvariationen, vegetarisch nur mit Sauerkraut oder traditionell mit Schweinerollbraten, mit leckerem Wildschweingulasch aus heimischen Wäldern oder als süße Variante, erwarten die Gäste zum Frühschoppen und Mittagstisch. Die Brat- und Currywurst (ab 16 Uhr) sowie weitere leckere Gaumenfreuden dürfen nicht fehlen. Ab 11:30 Uhr wird das Fest musikalisch begleitet vom Musikverein Freiolsheim. Ab 13:30 Uhr stehen die Musiker aus Kuppenheim bei uns auf dem Programm. Natürlich lädt ein reichhaltiges Torten- und Kuchenangebot ein, diese süßen Verführer bei einer Tasse Kaffee zu genießen. Für das leibliche Wohl ist also reichlich gesorgt. Musikalisch



Gaumenfreuden und mehr... Foto: Privat

geht es dann um 15:30 Uhr mit unseren Musiker-Freunden aus Blankenloch weiter, die schon in den vergangenen Jahren mit ihrem Auftritt begeistern konnten. Dem berühmten Werbeslogan nachempfunden, laden wir ein unter dem Motto: „Heute bleibt die Küche aus, wir geh'n zum Knödelfest in 's Bürgerhaus“. Bringen Sie Ihre Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns dieses kleine, aber feine kulinarische Fest.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Erntedank in Lautenbach

Wie im Pfarrblatt der katholischen Seelsorgeeinheit angekündigt, findet am Sonntag, 6. Oktober 2019, um 8.45 Uhr der diesjährige Erntedank-Gottesdienst mit dem Kirchenchor in der Kirche Maria Heimsuchung in Lautenbach statt.

Der Obst- und Gartenbauverein Lautenbach gestaltet wieder traditionsgemäß den Erntealtar und bittet um entsprechende Erntegaben der Lautenbacher Gemeindemitglieder und Einwohner.

Der Aufbau des Erntealtars findet am Samstag, 5. Oktober morgens ab 10.30 Uhr in der Lautenbacher Kirche statt. Die Gaben können direkt von 10.30 Uhr bis spätestens 11.30 Uhr in der Kirche abgegeben werden (Obst, Gemüse, Blumen u.Ä.)

Nach dem Gottesdienst oder Anfang der kommenden Woche können die Gaben gerne wieder abgeholt werden.

Die Seelsorgeeinheit und der OGV-Lautenbach bitten um zahlreiche Erntegaben und freuen sich über die Unterstützung!

Märklin - Freunde Hilpertsau-Obertsrot

Modellbahnbörse Obertsrot

Am Samstag, den 26. Oktober 2019, findet von 10 bis 16 Uhr die vierte Modellbahnbörse in der Ebersteinhalle in Obertsrot statt. Auch dieses Jahr wird es wie in den Jahren davor sowohl Märklin-Schauanlagen in H0, als auch eine LGB-Schauanlage zu betrachten geben. Als Gäste begrüßen wir den Murgtälner Modellbahnclub Weisenbach und die Eisenbahnfreunde Freudenstadt mit ihren Schauanlagen. Der Eintritt beträgt 3€, Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind frei. Für das leibliche Wohl ist



Foto: Eva Maisch

gesorgt. Informationen für Käufer und Verkäufer gibt es bei Michael und Nils Maisch, Telefon: 07224/67672.

Fußball-Club
Obertsrot



Au am Rhein am Hungerberg

Der FC Obertsrot spielt am kommenden Sonntag, 6. Oktober, um 15 Uhr daheim auf dem Hungerberg gegen den SV Au am Rhein. Vor der Partie in der A-Klasse, Staffel Nord bestreitet die zweite Mannschaft des FCO um 13.15 Uhr ihre Begegnung in der C-Liga, Staffel eins gegen den SV Au am Rhein II.

FC Auerhahn 1978
Reichental



Wandertag

Zum „Tag der Deutschen Einheit“ am 03.10. lädt der FC Auerhahn alle Mitglieder und Freunde zu einem Wandertag ein. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Johannesplatz, von wo „Wanderguide“ Ralf Warth alle Teilnehmer mit auf eine interessante und abwechslungsreiche Exkursion durch die herbstliche Reichentaler Natur nehmen wird. Die Wanderung ist für Jung und Alt geeignet. Unterwegs wird für alle Teilnehmer ein kleiner Snack bereitstehen und mit „Holgers Naturquiz“ für Unterhaltung gesorgt sein. Der Abschluss findet an „Theo's Schier“ gegenüber dem Schwimmbad statt. Isotonische Kaltgetränke werden in ausreichender Menge vorhanden sein, das Grillzeug ist selbst mitzubringen. Wer aus schwerwiegenden Gründen nicht mit Wandern kann oder will ist zum geselligen Abschluss natürlich trotzdem herzlich eingeladen.

Der FC Auerhahn freut sich zahlreiche Teilnehmer beim Wandertag begrüßen zu dürfen und bittet um Anmeldung bei Johannes unter Warth Mobil: 0176-32516078 oder Mail: johanneswarth@web.de. Bei schlechtem Wetter findet der Wandertag nicht statt.

Förderverein Schwimmbad
Reichental

Arbeitseinsatz

Nach vielen schönen Sommertagen im Schwimmbad Reichental steht bald der Winter vor der Tür. Damit wir auch im nächsten Jahr gemeinsam viele sonnige Tage im Schwimmbad Reichental verbringen können, wird es am Samstag, den 12.10., auf die Wintersaison vorbereitet. Ab 09:00 Uhr ist jede helfende Hand herzlich willkommen.

Werkladen
Staufenberg



Termine Herbst 2019

Herbstprogramm Oktober

Der Werkladen meldet sich aus der Sommerpause zurück.

Es gibt im Herbstprogramm wieder ein breites Angebot von Werkkursen, verschiedenster Art, für alle Altersstufen.

z.B. für Kiga-Kinder, .
Werken mit Holz und Naturmaterialien,
2x mittwochs, 9., 16. Oktober, von 16.00 - 17.00 Uhr

Für Schulkinder
Pappmaché, Halloween-Basteln, Weihnachtswerkstatt, Krippenfiguren aus Wolle und Filz.

Für Erwachsene beginnen im Oktober die beliebten Nähkurse am Vormittag, 4x mittwochs, 2., 9., 16., 23. Oktober, von 8.30 - 11.30 Uhr.

Silberschmieden, 4 x montags, 30. September, 7., 14., 21. Oktober, von 19.30 - 22.00 Uhr

Das Programm liegt aus in der Tourist-Info, im Rathaus, in der Bücherei und der Bücherstube, im Naturkostladen und

kann unter www.werkladen-ev.de aufgerufen werden.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde Baptisten

Sonntag, 06.10.

10 Uhr ERNTEDANKGOTTESDIENST, für Groß und Klein.

15.30 Uhr SERVICIU DIVIN ROMÂNESC (Rumänischer Gottesdienst)

(Persoană de contact (Kontakt): Adi Stoica 0151 40208270)

Montag, 07.10.

19 Uhr Lobpreis- und Folkloretänze (Info-Tel.: 07225 79966)

Dienstag, 08.10.

17 Uhr Frauenkreis (Info-Tel.: 658188)

Vorschau:

Freitag, 11.10.

19 Uhr Mitarbeitertreffen

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Mittwoch, 02. Oktober

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik speziell für Senioren, Staufenberghalle, B. Haitz

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr Kaba, Paulus-Saal

Sonntag, 06. Oktober

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit anschließendem Kartoffelsuppe- und Zwiebelkuchen-Essen (um Anmeldung wird gebeten), Pauluskirche, Pfarrer Scholz

Dienstag, 08. Oktober

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 09. Oktober

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik speziell für Senioren, Staufenberghalle, B. Haitz

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr Kaba, Paulus-Saal

ST. JAKOBSKIRCHE

Evangelische St. Jakobsgemeinde, Gernsbach

Mittwoch, 2. Oktober 2019

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 4. Oktober 2019

18.30 Uhr Probe Bläserkreis

20 Uhr Probe St. Jakobskantorei

Samstag, 5. Oktober 2019

10 - 12 Uhr Erntedankgaben in der Sakristei St. Jakob

14 Uhr Traugottesdienst

Sonntag, 6. Oktober 2019 Erntedanktag

10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Ulrich Eger

Die KonfirmandInnen werden in ihren Gemeinden vorgestellt

Bekanntgabe der Wahlvorschlagsliste im Gottesdienst.

Dienstag, 8. Oktober 2019

16 Uhr Ökum. Gottesdienst im Murgtalwohntstift, H. Pfr. Ulrich Eger

Mittwoch, 9. Oktober 2019

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Ältestenkreissitzung

Donnerstag, 10. Oktober 2019

14.30 Uhr Ökum. Seniorentreffen im Murgtalwohntstift- Gemeinsam statt einsam.

16 Uhr Ökum. Gottesdienst im ASB, Pfr. Ulrich Eger

Am Sonntag, d. 6. Oktober 2019, feiern die evangelischen Gemeinden das Erntedankfest. Es ist eine gute Tradition, dass Gemeindeglieder aus ihren Gärten und von ihren Feldern Gaben bringen, mit denen der Altarraum geschmückt wird.

Am Samstag, 5. Oktober, können zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr Obst, Gemüse, Getreide und Blumen in die St. Jakobskirche gebracht werden.

Die genannten Gaben sind Ausdruck des Dankes, der Gott dem Schöpfer entgegengebracht wird.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr,

Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Jugendchor aus Östringen

Am Samstag, 12. Oktober, um 16:00 Uhr ist es endlich so weit!

Der Jugendchor Östringen kommt wieder nach Obertsrot ins Bernhardusheim, um seine „Zeitreise durch die Bibel“ mit dem Musical „Wendepunkt“ fortzusetzen.

So wie im letzten Jahr erzählen Kinder und Jugendliche im Alter von 5 - 25 Jahren euch singenderweise tolle Geschichten aus dem alten und neuen Testament.

Besonders interessant wird es, wenn Saulus von Tarsus mit allen Mitteln verhindern möchte, dass die neue „Jesus Sekte“ immer größer wird. Lasst euch überraschen, was da so alles passiert. Es wartet ein spannendes Musical für die ganze Familie auf euch!

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 06.10.

10:00 Uhr hl. Messe zu Erntedank

Di., 08.10.

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr hl. Messe

Mi., 09.10.

08:30 Uhr Wort-Gottes-Feier als Frauengottesdienst, anschließend Frühstück im Marienhaus

Ökumenischer Seniorentreff im Murgtalwohntstift

Am Donnerstag, 10.10., um 14:30 Uhr findet der erste Seniorentreff des kommenden Winterhalbjahres statt. Veranstaltungsort Murgtalwohntstift, Weinauer Straße 29. Thema werden u. a. die Veränderungen sein. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 06.10.

08:45 Uhr hl. Messe zu Erntedank mit dem Kirchenchor, Kollekte: Caritas

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/
Hilpertsau

Fr., 04.10.

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr hl. Messe mit Aussetzung

Sa. 05.10.

14:00 Uhr Trauung von Alessa Otto und
Timo Bastian

So. 06.10.

10:30 Uhr hl. Messe als Familiengottesdienst zu Erntedank mit der Kindertagesstätte Rockertstrolche Hilpertsau zum Thema "Danke Gott für die Kartoffel"

Die Kinder werden mit ihren Erntekörbchen und den Ministranten sowie dem Pfarrer in die Kirche einziehen.

Natürlich sind auch alle anderen Kinder eingeladen mit ihren Erntekörbchen in die Kirche einzuziehen.

Anschließend Kuchenverkauf der KITA Rockertstrolche.

Mo., 07.10.

18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta

18:30 Uhr hl. Messe

Di., 08.10.

18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta

Mi., 09.10.

18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta

Do., 10.10.

18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

Seniorenachmittag im Bernhardusheim Obertsrot mit Edgar Weiler

Am Mittwoch, 09. Oktober, ab 14:30 Uhr findet das nächste Zusammentreffen wie immer bei Kaffee und Kuchen statt und dann noch evtl. bei einem Viertel oder auch gerne bei anderen Getränken.

Edgar Weiler wird uns von einer seiner interessanten Reisen einen Film zeigen. Das wird wieder sehr unterhaltsam werden.

Das Team des Seniorenwerkes freut sich auf Ihr Kommen. Den Abholservice übernimmt wieder Horst Hartmann, Anmeldung unter Tel. Nr. 50429.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 05.10.

18:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr hl. Messe, Kollekte: Caritas

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 06. Oktober 2019

9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Montag, 07. Oktober 2019

19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in
Karlsruhe-Mitte

Dienstag, 08. Oktober 2019

19.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 09. Oktober 2019

20.00 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 03. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.35 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 05. Oktober

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Mittwoch, 02.10.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im
Kath. Gemeindezentrum in Gernsbach

Samstag, 05.10.

16 – 17 Uhr Abgabe von Erntegaben in
der evangelischen Kirche Forbach

Sonntag, 06.10. – Erntedank

10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Agapefeier und Vorstellung der neuen Konfirmandinnen u. Konfirmanden (Pfarrer in M. Eger)
Der Lobpreischor wirkt mit.
Kollekte: Für die Hungernden in der Welt

Anschließend: Gemeindeversammlung (11.00 Uhr)

Auf der Tagesordnung stehen diese Punkte:

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Kandidierenden für die Kirchenwahlen in der evangelischen Landeskirche am 01. Dezember 2019
3. Schließung Kirche Forbach während der Innenrenovations-Zeit
4. Sonstiges

Dienstag, 08.10.

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach

19.30 Uhr Bibel-Teilen bei Familie Brucker in Langenbrand, Ringstr. 19

Mittwoch, 09.10.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im
Kath. Gemeindezentrum in Gernsbach

Sonntag, 13.10.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin M. Eger)



So machen Sie Ihre Terrasse vor dem Winter fit

Holzterrassen sind schick und verströmen ein angenehmes Flair. Damit das auf Dauer so bleibt, brauchen sie jedoch Pflege. Jetzt am Ende des Sommers ist das Holz ausgetrocknet und das Wasser dringt ein – der perfekte Zeitpunkt zum Pflegen und Ölen. Hier erfahren Sie, worauf es dabei ankommt.

Der Aufbau einer Terrasse muss grundsätzlich so sein, dass das Holz immer trocken und nicht im Wasser steht (konstruktiver Holzschutz). Achten Sie also schon beim Bau darauf, dass Regen gut abfließen und schnell trocknen kann, damit sich keine Pilze oder andere zersetzende Organismen einnisten.

Bevor Sie mit der Pflege beginnen, sollten Sie klären, um was für ein Holz es sich handelt. Häufig werden für Holzterrassen heimische Hölzer wie Douglasie oder Robinie verwendet, aber auch tropische Hölzer liegen im Trend.

Wählen Sie für eine optimale Ergebnis das Pflegeöl passend zum Holz aus. Wenn Sie sich nicht sicher sind, um was für ein Holz es sich handelt, können Sie Leinöl verwenden.

Niemals die Holzterrasse mit einem Dampfstrahler reinigen! Der hohe Druck macht das Holz rissig und schädigt es. Stattdessen die Terrasse mit einem Neutralreiniger abschrubben, das ist schonend.

Alternativ können Sie sich eine spezielle Reinigungsmaschine mit kleinen rotierenden Bürsten leihen.

Erst nach dem Säubern das Öl aufbringen. Um Graufärbung des Holzes zu verhindern, mindestens ein Mal pro Jahr einölen.

Verwenden Sie keinen Lack. Lacke halten nicht lange, sondern splintern ab, da das Holz arbeitet. Auch Lasuren sind unnötig, es sind Mischungen aus unklaren Substanzen und bringen gegenüber Öl kein Pflege-Plus.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR